



FG&W

F u n d

R.C.S. K 394

IPCconcept

R.C.S. Luxembourg B 82 183

J a h r e s b e r i c h t z u m 3 0 . S e p t e m b e r 2 0 2 2

Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in der Rechtsform eines fonds commun de placement (FCP)

FG&W Fund

Zusammengefasster Jahresbericht Seite 2

FG&W Fund - Global Oppor2nities

Bericht zum Geschäftsverlauf Seite 4

Geografische Länderaufteilung Seite 5

Wirtschaftliche Aufteilung Seite 6

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens Seite 7

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens Seite 7

Ertrags- und Aufwandsrechnung Seite 8

Vermögensaufstellung Seite 9

FG&W Fund - Better World

Bericht zum Geschäftsverlauf Seite 14

Geografische Länderaufteilung Seite 15

Wirtschaftliche Aufteilung Seite 16

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens Seite 17

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens Seite 17

Ertrags- und Aufwandsrechnung Seite 18

Vermögensaufstellung Seite 19

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 30. September 2022 (Anhang) Seite 22

Prüfungsvermerk Seite 28

Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft) Seite 31

Verwaltung, Vertrieb und Beratung Seite 33

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen, der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

**Zusammengefasster Jahresbericht
des FG&W Fund mit den Teilfonds
FG&W Fund - Global Oppor2nities und FG&W Fund - Better World**

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 30. September 2022

	EUR
Wertpapiervermögen	18.369.353,38
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 14.160.795,33)	
Bankguthaben ¹⁾	2.644.150,71
Nicht realisierte Gewinne aus Terminkontrakten	326.613,16
Zinsforderungen	659,32
Dividendenforderungen	2.285,78
	21.343.062,35
Nicht realisierte Verluste aus Devisentermingeschäften	-127.688,61
Zinsverbindlichkeiten	-2.139,87
Sonstige Passiva ²⁾	-59.220,03
	-189.048,51
Netto-Fondsvermögen	21.154.013,84

Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022

	EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	26.617.277,55
Ordentlicher Nettoaufwand	-222.059,74
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-11.014,22
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	176.322,70
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-1.752.626,39
Realisierte Gewinne	2.858.322,03
Realisierte Verluste	-1.995.518,34
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-3.484.224,42
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-1.032.465,33
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	21.154.013,84

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Prüfungskosten und Fondsmanagementvergütung.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022

EUR

Erträge

Dividenden	241.344,32
Erträge aus Investmentanteilen	12.173,23
Bankzinsen	-16.299,81
Bestandsprovisionen	2.831,54
Ertragsausgleich	-3.812,00
Erträge insgesamt	236.237,28

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-13.141,60
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-289.856,36
Verwahrstellenvergütung	-48.569,07
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-42.334,25
Taxe d'abonnement	-11.515,82
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-24.187,53
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-5.456,05
Register- und Transferstellenvergütung	-5.709,95
Staatliche Gebühren	-9.067,55
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-23.285,06
Aufwandsausgleich	14.826,22
Aufwendungen insgesamt	-458.297,02
Ordentlicher Nettoaufwand	-222.059,74

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren.

Das Fondsmanagement berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

Der Teilfonds verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr (01.10.2021 bis 30.09.2022) einen Rückgang des Fondspreises um 15,55%. Nach einem freundlichen Schlussquartal in 2021 und einem guten Start ins neue Jahr 2022 sorgte dann der Ukraine-Krieg im Februar für eine Zeitenwende in der Weltpolitik aber auch an den Aktien- und Rentenmärkten. Drastisch steigende Rohstoffpreise führten schließlich zu Inflationsraten von über 10% in Europa und rd. 8,5% in den USA. Deutliche Zinsschritte der US-Notenbank und dann auch in Europa waren die Folge. Ein Ende ist hier noch nicht absehbar. Gleichzeitig steigen seither kriegsbedingt die Konjunktursorgen und eine Rezession wird immer wahrscheinlicher. Nach starken Kursverlusten an den Börsen zu Kriegsbeginn starteten immer wieder Erholungsversuche, die aber nicht nachhaltig waren. Zum 30.09.22 lagen die Kurse seit Jahresbeginn nahe an ihren Jahrestiefstständen und in Europa über 20% im Minus. Die US-Wachstumswerte in den USA gaben sogar über 30% nach. Aber auch an den Rentenmärkten traten erhebliche Verluste ein. Hingegen konnte der US-Dollar über 10% zulegen.

Der Präsident der US-Notenbank Fed erklärte Ende August, dass es vermutlich nötig sein werde, noch eine ganze Weile eine restriktivere Geldpolitik zu verfolgen, um die Inflation wieder unter Kontrolle zu bringen, auch wenn der Konjunkturbruch verstärkt wird. Die Rede von Powell im Rahmen des Symposiums von Jackson Hole überschattete sogar ermutigende Daten, aus denen ein möglicher Wendepunkt der Inflation im Juli hervorging und löste Hoffnungen auf mögliche erste Zinssenkungen Anfang nächsten Jahres wieder auf. In den USA verfestigte sich die Inflation vor allem auch bei Dienstleistungen und Wohnkosten, so dass der Rückgang der Benzinpreise und eine Normalisierung des Warenangebots nicht zu einer Entspannung der Preistrends führen konnten.

Wir gehen bis zum Jahresende von weiteren Zinssteigerungen der Fed um 100 bis 125 Basispunkte aus. Bis eindeutige und überzeugende Belege vorliegen, dass die Inflation wieder auf 2% zusteuert, ist es noch zu früh, um eine geldpolitische Wende zu erwarten. Unseres Erachtens müsste der Preisauftrieb, gemessen an der Kern-PCE-Rate, mindestens drei Monate in Folge nicht mehr als 0,2% zum Vormonat betragen und der Arbeitsmarkt sich abkühlen, damit die Fed eine Pause in Betracht zieht. Die mittelfristigen Inflationserwartungen sind aber bereits deutlich zurückgekommen. Das heißt, sowohl die Konsumenten als auch die Märkte sind davon überzeugt, dass die Fed die Preise wieder unter Kontrolle bringen wird.

In den nächsten Monaten wird der Aktienmarkt wieder stärker auch von den Gewinnerwartungen der Unternehmen für das nächste Jahr beeinflusst.

Vor allem wird die Inflation weiterhin dazu beitragen, dass die Gewinnmargen der Unternehmen sinken, jedoch sind die Risiken für die zyklische Wirtschaft in Europa (insb. Deutschland) durch die Energiekrise am größten und die Industrieproduktion ist bereits auf den Stand von 2015 gesunken. Da sowohl die USA als auch die Schweiz viel weniger anfällig gegenüber potenziellen Energieengpässen sind, planen wir Anlagen primär in diesen Regionen. Zusätzlich profitiert neben dem US-Dollar vor allem auch der Schweizer Franken von der wachsenden Verschuldungsdynamik in Europa (Mittelmeerländer), der damit verbundenen politischen Risiken innerhalb der EU und der limitierten geldpolitischen Möglichkeiten der EZB.

Kurzfristig rechnen wir aber weiterhin mit einer Phase der Konsolidierung und erhöhten Volatilität an den Aktienmärkten, wenn die Annahmen hinsichtlich einer weniger starken Rezession aufgrund möglicherweise negativen Gewinnrevisionen, restriktiveren Finanzierungsbedingungen, Anhebungen der Schätzungen zur Ausfallquote im Kreditbereich und weiterer Lockdowns in China aufgrund der restriktiven Covid-Politik auf die Probe gestellt werden.

Nachdem insbesondere Wachstumsaktien nach wie vor sehr sensibel auf Veränderungen der Inflations- und Zinserwartungen reagieren, erkennen wir längerfristig aber weiterhin großes Potential:

Erstens werden höhere öffentliche Ausgaben für Infrastruktur sowie Forschung und Entwicklung für Wachstumsimpulse sorgen. Die jüngsten staatlichen Konjunkturpakete werden in den nächsten Jahren Ausgaben und Steueranreize in Höhe von ca. 1,2 Bio. US-Dollar mit Fokus auf öffentliche Infrastruktur, Halbleiterproduktion, Energiewendetechnologien und die Finanzierung der Grundlagenforschung und -entwicklung begünstigen.

Zweitens werden unseres Erachtens die aktuellen Krisen zu mehr Investitionen in lokale Produktionskapazitäten führen. Spannungen zwischen China und den USA, die Pandemie und der Krieg in der Ukraine zeigen, wie anfällig die globalen Lieferketten gegenüber exogenen Faktoren sein können. Längerfristig erwarten wir, dass die zunehmende Digitalisierung des Fertigungssektors zu einer neuen Welle von Investitionen in die Automatisierung führen wird und sich daraus größere Effizienzsteigerungen ergeben. Viele Unternehmen, die an dieser Wertschöpfungskette beteiligt sind, haben bereits heute gut gefüllte Auftragsbücher.

Strassen, im Dezember 2022

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit besteht die folgende Anteilklasse mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

WP-Kenn-Nr.:	541436
ISIN-Code:	LU0143329109
Ausgabeaufschlag:	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,10 % p.a.
Mindestfolgeanlage:	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Vereinigte Staaten von Amerika	45,88 %
Deutschland	19,95 %
Schweiz	8,10 %
Irland	3,78 %
Cayman Inseln	2,85 %
Österreich	1,72 %
Vereinigtes Königreich	1,40 %
Luxemburg	1,07 %
Frankreich	0,98 %
Italien	0,89 %
Schweden	0,28 %
Wertpapiervermögen	86,90 %
Terminkontrakte	1,80 %
Bankguthaben ²⁾	12,18 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,88 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Software & Dienste	16,96 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	11,26 %
Media & Entertainment	7,79 %
Investitionsgüter	7,15 %
Groß- und Einzelhandel	6,00 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	5,50 %
Investmentfondsanteile	4,86 %
Hardware & Ausrüstung	4,61 %
Verbraucherdienste	3,30 %
Versicherungen	3,21 %
Telekommunikationsdienste	2,62 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	2,39 %
Banken	1,98 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	1,84 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,61 %
Energie	1,40 %
Automobile & Komponenten	1,16 %
Transportwesen	1,01 %
Versorgungsbetriebe	0,89 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	0,73 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	0,63 %
Wertpapiervermögen	86,90 %
Terminkontrakte	1,80 %
Bankguthaben ²⁾	12,18 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,88 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2020	28,83	379.519	-7,02	75,96
30.09.2021	22,80	257.007	-10.878,09	88,70
30.09.2022	18,15	242.277	-1.253,87	74,91

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 30. September 2022

	EUR
Wertpapiervermögen	15.776.108,92
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 12.438.733,38)	
Bankguthaben ¹⁾	2.211.023,28
Nicht realisierte Gewinne aus Terminkontrakten	326.613,16
Dividendenforderungen	1.320,26
	18.315.065,62
Nicht realisierte Verluste aus Devisentermingeschäften	-127.688,61
Zinsverbindlichkeiten	-2.139,87
Sonstige Passiva ²⁾	-36.097,11
	-165.925,59
Netto-Teilfondsvermögen	18.149.140,03
Umlaufende Anteile	242.276,654
Anteilwert	74,91 EUR

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	22.796.848,26
Ordentlicher Nettoaufwand	-124.072,98
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-4.157,84
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	399,80
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-1.254.266,67
Realisierte Gewinne	2.576.471,45
Realisierte Verluste	-1.995.513,41
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-3.035.922,91
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-810.645,67
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	18.149.140,03

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	257.006,764
Ausgegebene Anteile	4,540
Zurückgenommene Anteile	-14.734,650
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	242.276,654

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Fondsmanagementvergütung und Prüfungskosten.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022

EUR

Erträge

Dividenden	216.552,83
Erträge aus Investmentanteilen	11.403,23
Bankzinsen	-16.341,59
Bestandsprovisionen	2.831,54
Ertragsausgleich	-2.970,18
Erträge insgesamt	211.475,83

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-8.853,90
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-228.475,96
Verwahrstellenvergütung	-30.554,76
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-21.094,80
Taxe d'abonnement	-9.766,71
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-13.113,80
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-4.918,02
Register- und Transferstellenvergütung	-1.824,95
Staatliche Gebühren	-7.616,35
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-16.457,58
Aufwandsausgleich	7.128,02
Aufwendungen insgesamt	-335.548,81
Ordentlicher Nettoaufwand	-124.072,98

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾ **27.487,02**

Total Expense Ratio in Prozent ²⁾ **1,63**

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Cayman Inseln								
US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. ADR	USD	0	0	3.000	79,0600	242.887,86	1,34
US81141R1005	Sea Ltd. ADR	USD	5.000	0	5.000	53,6300	274.603,17	1,51
							517.491,03	2,85
Deutschland								
DE0008404005	Allianz SE	EUR	0	750	1.750	159,6200	279.335,00	1,54
DE0005158703	Bechtle AG	EUR	6.000	0	6.000	35,4500	212.700,00	1,17
US09075V1026	BioNTech SE ADR	USD	3.500	0	3.500	133,6000	478.853,05	2,64
DE0005552004	Dte. Post AG	EUR	0	0	6.000	30,4650	182.790,00	1,01
DE0005557508	Dte. Telekom AG	EUR	0	5.000	27.000	17,6380	476.226,00	2,62
DE0005664809	Evotec SE	EUR	0	0	3.500	17,3350	60.672,50	0,33
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	0	0	15.000	21,2200	318.300,00	1,75
DE0006048408	Henkel AG & Co. KGaA	EUR	0	0	2.000	57,4500	114.900,00	0,63
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG	EUR	0	0	4.000	52,4300	209.720,00	1,16
DE0007164600	SAP SE	EUR	0	0	5.400	81,8700	442.098,00	2,44
DE000WAF3001	Siltronic AG	EUR	2.000	1.000	1.000	56,1000	56.100,00	0,31
DE000A2YN900	TeamViewer AG	EUR	10.000	12.000	13.000	7,7580	100.854,00	0,56
							2.932.548,55	16,16
Frankreich								
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A.	EUR	0	0	5.000	35,5950	177.975,00	0,98
							177.975,00	0,98
Irland								
IE00BZ12WP82	Linde Plc.	EUR	0	0	2.500	274,7500	686.875,00	3,78
							686.875,00	3,78
Italien								
IT0003128367	ENEL S.p.A.	EUR	0	0	38.000	4,2480	161.424,00	0,89
							161.424,00	0,89
Österreich								
AT0000938204	Mayr-Melnhof Karton AG	EUR	0	284	2.400	130,4000	312.960,00	1,72
							312.960,00	1,72
Schweiz								
CH0334081137	CRISPR Therapeutics AG	USD	5.000	2.500	2.500	64,4900	165.104,97	0,91
CH0030170408	Geberit AG	CHF	0	0	700	411,5000	300.741,28	1,66
CH0006372897	Interroll Holding S.A.	CHF	0	0	100	1.778,0000	185.633,74	1,02
CH0025751329	Logitech International S.A.	CHF	0	0	3.500	44,9100	164.110,46	0,90
CH0038863350	Nestlé S.A.	CHF	0	0	3.000	106,5600	333.764,88	1,84

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Schweiz (Fortsetzung)								
CH0003671440	Rieter Holding AG	CHF	0	0	1.000	83,2000	86.865,73	0,48
CH0012032048	Roche Holding AG Genussscheine	CHF	0	300	700	320,2500	234.051,99	1,29
							1.470.273,05	8,10
Vereinigte Staaten von Amerika								
US00287Y1091	AbbVie Inc.	USD	0	2.000	4.000	142,7200	584.618,54	3,22
US02079K1079	Alphabet Inc.	USD	3.800	80	4.000	98,0900	401.802,36	2,21
US02079K3059	Alphabet Inc.	USD	3.800	0	4.000	97,4200	399.057,86	2,20
US0231351067	Amazon.com Inc.	USD	6.840	35	7.200	114,8000	846.451,61	4,66
US0311621009	Amgen Inc.	USD	0	1.000	1.000	228,4100	233.906,81	1,29
US0378331005	Apple Inc.	USD	0	0	3.200	142,4800	466.908,35	2,57
US0605051046	Bank of America Corporation	USD	0	0	6.500	30,6600	204.086,02	1,12
US0846707026	Berkshire Hathaway Inc.	USD	0	400	1.100	269,5800	303.674,35	1,67
US8522341036	Block Inc.	USD	2.500	0	3.800	55,9000	217.532,00	1,20
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	USD	0	0	5.000	40,5700	207.731,69	1,14
US1729674242	Citigroup Inc.	USD	0	0	3.600	42,3900	156.276,50	0,86
US22788C1053	CrowdStrike Holdings Inc	USD	1.600	0	1.600	165,7000	271.500,26	1,50
US46120E6023	Intuitive Surgical Inc.	USD	400	0	600	189,0600	116.165,90	0,64
US30303M1027	Meta Platforms Inc.	USD	0	500	1.000	136,4100	139.692,78	0,77
US5949181045	Microsoft Corporation	USD	0	0	2.800	237,5000	681.003,58	3,75
US60770K1079	Moderna Inc.	USD	0	0	500	118,0700	60.455,71	0,33
US6541061031	NIKE Inc.	USD	0	650	1.350	95,3300	131.792,63	0,73
US68389X1054	Oracle Corporation	USD	0	1.000	1.600	61,4000	100.604,20	0,55
US6974351057	Palo Alto Networks Inc.	USD	800	150	1.200	165,5800	203.477,73	1,12
US70450Y1038	PayPal Holdings Inc.	USD	0	0	3.300	88,7000	299.754,22	1,65
US72919P2020	Plug Power Inc.	USD	7.000	5.000	14.000	21,0400	301.648,75	1,66
US7475251036	QUALCOMM Inc.	USD	0	700	2.000	114,8400	235.207,37	1,30
US75886F1075	Regeneron Pharmaceuticals Inc.	USD	0	130	320	691,8200	226.710,09	1,25
US79466L3024	Salesforce Inc.	USD	0	0	1.200	146,8100	180.411,67	0,99
US2546871060	The Walt Disney Co.	USD	0	0	2.000	97,4500	199.590,37	1,10
US9113631090	United Rentals Inc.	USD	0	300	700	270,1500	193.655,91	1,07
US92826C8394	VISA Inc.	USD	0	900	2.000	180,0600	368.786,48	2,03
							7.732.503,74	42,58
Vereinigtes Königreich								
GB00BP6MXD84	Shell Plc.	EUR	10.000	0	10.000	25,3450	253.450,00	1,40
							253.450,00	1,40
Börsengehandelte Wertpapiere							14.245.500,37	78,46
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Schweden								
SE0006425815	PowerCell Sweden AB [publ]	SEK	0	0	4.000	137,0000	50.030,13	0,28
							50.030,13	0,28
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							50.030,13	0,28
Aktien, Anrechte und Genussscheine							14.295.530,50	78,74

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Global Oppor2nities

FG&W

FUND

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Investmentfondsanteile²⁾								
Deutschland								
DE0005933931	iShares Core DAX UCITS ETF DE	EUR	0	0	3.700	101,0800	373.996,00	2,06
DE000A0H08M3	iShares STOXX Europe 600 Oil & Gas UCITS ETF (DE)	EUR	0	0	10.000	31,3300	313.300,00	1,73
							687.296,00	3,79
Luxemburg								
LU1775965582	Invesco Funds - Invesco PRC Equity Fund	USD	0	0	4.000	47,2400	193.507,42	1,07
							193.507,42	1,07
Investmentfondsanteile²⁾							880.803,42	4,86
Zertifikate								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Vereinigte Staaten von Amerika								
DE000A0S9GB0	Dte. Börse Commodities GmbH/ Gold Unze 999 Zert. v.07(2199)	EUR	0	0	11.000	54,5250	599.775,00	3,30
							599.775,00	3,30
Börsengehandelte Wertpapiere							599.775,00	3,30
Zertifikate							599.775,00	3,30
Wertpapiervermögen							15.776.108,92	86,90
Terminkontrakte								
Short-Positionen								
EUR								
DAX Index Future Dezember 2022			0	5	-5		123.500,00	0,68
							123.500,00	0,68
USD								
Nasdaq 100 Index Future Dezember 2022			0	10	-10		203.113,16	1,12
							203.113,16	1,12
Short-Positionen							326.613,16	1,80
Terminkontrakte							326.613,16	1,80
Bankguthaben - Kontokorrent³⁾							2.211.023,28	12,18
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							-164.605,33	-0,88
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							18.149.140,03	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeaufschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

³⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Devisentermingeschäfte

Zum 30. September 2022 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung	Kontrahent		Währungsbetrag	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
EUR/USD	DZ PRIVATBANK S.A.	Währungsverkäufe	4.000.000,00	4.092.599,15	22,55

Terminkontrakte

	Bestand	Verpflichtungen EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
--	---------	------------------------	---------------------------------------

Short-Positionen

EUR

DAX Index Future Dezember 2022	-5	-1.497.000,00	-8,25
		-1.497.000,00	-8,25

USD

Nasdaq 100 Index Future Dezember 2022	-10	-2.299.692,78	-12,67
		-2.299.692,78	-12,67

Short-Positionen		-3.796.692,78	-20,92
-------------------------	--	----------------------	---------------

Terminkontrakte		-3.796.692,78	-20,92
------------------------	--	----------------------	---------------

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. September 2022 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,5076
Britisches Pfund	GBP	1	0,8848
Dänische Krone	DKK	1	7,4361
Norwegische Krone	NOK	1	10,4984
Schwedische Krone	SEK	1	10,9534
Schweizer Franken	CHF	1	0,9578
Türkische Lira	TRY	1	18,0775
US-Dollar	USD	1	0,9765

Das Fondsmanagement berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

Der Teilfonds verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr (01.10.2021 bis 30.09.2022) einen Rückgang des Fondspreises um 14,1%. Nach einem freundlichen Schlussquartal im Jahr 2021 und einem guten Start ins neue Jahr 2022 sorgte dann der Ukraine-Krieg im Februar für eine Zeitenwende in der Weltpolitik und auch an den Aktien- und Rentenmärkten. Drastisch steigende Rohstoffpreise führten schließlich zu Inflationsraten von über 10% in Europa und rd. 8,5% in den USA. Deutliche Zinsschritte der US-Notenbank und dann auch in Europa waren die Folge. Ein Ende ist hier noch nicht absehbar. Gleichzeitig steigen seither kriegsbedingt die Konjunktursorgen und eine Rezession wird immer wahrscheinlicher. Nach starken Kursverlusten an den Börsen zu Kriegsbeginn starteten immer wieder Erholungsversuche, die aber bisher nicht nachhaltig waren. Zum 30.09.22 lagen die Kurse seit Jahresbeginn nahe an ihren Jahrestiefstständen und in Europa über 20% im Minus. Die US-Wachstumswerte in den USA gaben sogar über 30% nach. Aber auch an den Rentenmärkten traten erhebliche Verluste ein. Hingegen konnte der US-Dollar über 10% zulegen.

Der Präsident der US-Notenbank Fed erklärte Ende August, dass es vermutlich nötig sein werde, noch eine ganze Weile eine restriktivere Geldpolitik zu verfolgen, um die Inflation wieder unter Kontrolle zu bringen, auch wenn der Konjunkturbruch verstärkt wird. Die Rede von Powell im Rahmen des Symposiums von Jackson Hole überschattete sogar ermutigende Daten, aus denen ein möglicher Wendepunkt der Inflation im Juli hervorging und löste Hoffnungen auf mögliche erste Zinssenkungen Anfang des Jahres 2023 wieder auf. In den USA verfestigte sich die Inflation vor allem auch bei Dienstleistungen und Wohnkosten, so dass der Rückgang der Benzinpreise und eine Normalisierung des Warenangebots nicht zu einer Entspannung der Preistrends führen konnten.

Wir gehen bis zum Jahresende von weiteren Zinssteigerungen der Fed um 100 bis 125 Basispunkte aus. Bis eindeutige und überzeugende Belege vorliegen, dass die Inflation wieder auf 2% zusteuert, ist es noch zu früh, um eine geldpolitische Wende zu erwarten. Unseres Erachtens müsste der Preisauftrieb, gemessen an der Kern-PCE-Rate, mindestens drei Monate in Folge nicht mehr als 0,2% zum Vormonat betragen und der Arbeitsmarkt sich abkühlen, damit die Fed eine Pause in Betracht zieht. Die mittelfristigen Inflationserwartungen sind aber bereits deutlich zurückgekommen. Das heißt, sowohl die Konsumenten als auch die Märkte sind davon überzeugt, dass die Fed die Preise wieder unter Kontrolle bringen wird.

In den nächsten Monaten wird der Aktienmarkt wieder stärker auch von den Gewinnerwartungen der Unternehmen für das nächste Jahr beeinflusst.

Vor allem wird die Inflation weiterhin dazu beitragen, dass die Gewinnmargen der Unternehmen sinken, jedoch sind die Risiken für die zyklische Wirtschaft in Europa (insb. Deutschland) durch die Energiekrise am größten und die Industrieproduktion ist bereits auf den Stand von 2015 gesunken. Da sowohl die USA als auch die Schweiz viel weniger anfällig gegenüber potenziellen Energieengpässen sind, planen wir Anlagen primär in diesen Regionen. Zusätzlich profitiert neben dem US-Dollar vor allem auch der Schweizer Franken von der wachsenden Verschuldungsdynamik in Europa (Mittelmeerländer), der damit verbundenen politischen Risiken innerhalb der EU und der limitierten geldpolitischen Möglichkeiten der EZB.

Kurzfristig rechnen wir aber weiterhin mit einer Phase der Konsolidierung und erhöhten Volatilität an den Aktienmärkten, wenn die Annahmen hinsichtlich einer weniger starken Rezession aufgrund möglicherweise negativen Gewinnrevisionen, restriktiveren Finanzierungsbedingungen, Anhebungen der Schätzungen zur Ausfallquote im Kreditbereich und weiterer Lockdowns in China aufgrund der restriktiven Covid-Politik auf die Probe gestellt werden.

Nachdem insbesondere Wachstumsaktien nach wie vor sehr sensibel auf Veränderungen der Inflations- und Zinserwartungen reagieren, erkennen wir längerfristig aber weiterhin großes Potential:

Erstens werden höhere öffentliche Ausgaben für Infrastruktur sowie Forschung und Entwicklung für Wachstumsimpulse sorgen. Die jüngsten staatlichen Konjunkturpakete werden in den nächsten Jahren Ausgaben und Steueranreize in Höhe von ca. 1,2 Bio. US-Dollar mit Fokus auf öffentliche Infrastruktur, Halbleiterproduktion, Energiewendetechnologien und die Finanzierung der Grundlagenforschung und -entwicklung begünstigen.

Zweitens werden unseres Erachtens die aktuellen Krisen zu mehr Investitionen in lokale Produktionskapazitäten führen. Spannungen zwischen China und den USA, die Pandemie und der Krieg in der Ukraine zeigen, wie anfällig die globalen Lieferketten gegenüber exogenen Faktoren sein können. Längerfristig erwarten wir, dass die zunehmende Digitalisierung des Fertigungssektors zu einer neuen Welle von Investitionen in die Automatisierung führen wird und sich daraus größere Effizienzsteigerungen ergeben. Viele Unternehmen, die an dieser Wertschöpfungskette beteiligt sind, haben bereits heute gut gefüllte Auftragsbücher.

Zum Ende des Berichtszeitraums war der FG&W Fund - Better World zu 86,3 Prozent in Aktien investiert. Der überwiegende Teil der Aktien war im Euroraum angelegt, gefolgt von den USA, der Schweiz und Dänemark. Die größten Einzeltitel waren am Stichtag der deutsche Hersteller von regenerativen Kraftstoffen VERBIO, der amerikanische Anbieter von Gesundheits- und Versicherungsdienstleistungen UNITED HEALTH GROUP, die deutsche SMA SOLAR, einer der weltweit führenden Anbieter von Wechselrichtern für Photovoltaikanlagen und UNION PACIFIC, eine Eisenbahngesellschaft für Güterverkehr in den USA, sowie die norwegische TOMRA, die Rücknahmeautomaten für Leergut herstellt. Zu den größten Positionen zählte auch der LYXOR MSCI WATER, ein ETF mit einem gemischten Portfolio von internationalen Aktien aus der Wasserwirtschaft.

Strassen, im Dezember 2022

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit besteht die folgende Anteilklasse mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

WP-Kenn-Nr.:	A0Q77P
ISIN-Code:	LU0383804431
Ausgabeaufschlag:	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,10 % p.a. zzgl. 800 Euro p.M. Fixum
Mindestfolgeanlage:	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Vereinigte Staaten von Amerika	19,84 %
Deutschland	19,60 %
Schweiz	6,83 %
Dänemark	6,80 %
Frankreich	6,27 %
Kanada	6,14 %
Norwegen	5,16 %
Österreich	4,34 %
Japan	4,12 %
Spanien	3,33 %
Irland	2,74 %
Italien	1,13 %
Wertpapiervermögen	86,30 %
Bankguthaben ²⁾	14,41 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,71 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	17,29 %
Investitionsgüter	17,01 %
Transportwesen	9,43 %
Energie	8,00 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	7,70 %
Investmentfondsanteile	5,65 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	5,16 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	4,87 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	4,33 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	4,12 %
Automobile & Komponenten	2,74 %
Wertpapiervermögen	86,30 %
Bankguthaben ²⁾	14,41 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,71 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2020	3,22	8.000	-326,56	403,05
30.09.2021	3,82	8.096	37,73	471,89
30.09.2022	3,00	7.416	-322,44	405,18

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 30. September 2022

	EUR
Wertpapiervermögen	2.593.244,46
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 1.722.061,95)	
Bankguthaben ¹⁾	433.127,43
Zinsforderungen	659,32
Dividendenforderungen	965,52
	3.027.996,73
Sonstige Passiva ²⁾	-23.122,92
	-23.122,92
Netto-Teilfondsvermögen	3.004.873,81
Umlaufende Anteile	7.416,089
Anteilwert	405,18 EUR

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	3.820.429,29
Ordentlicher Nettoaufwand	-97.986,76
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-6.856,38
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	175.922,90
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-498.359,72
Realisierte Gewinne	281.850,58
Realisierte Verluste	-4,93
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-448.301,51
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-221.819,66
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	3.004.873,81

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	8.096,089
Ausgegebene Anteile	385,000
Zurückgenommene Anteile	-1.065,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	7.416,089

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Fondsmanagementvergütung und Prüfungskosten.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022

EUR

Erträge

Dividenden	24.791,49
Erträge aus Investmentanteilen	770,00
Bankzinsen	41,78
Ertragsausgleich	-841,82
Erträge insgesamt	24.761,45

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-4.287,70
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-61.380,40
Verwahrstellenvergütung	-18.014,31
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-21.239,45
Taxe d'abonnement	-1.749,11
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-11.073,73
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-538,03
Register- und Transferstellenvergütung	-3.885,00
Staatliche Gebühren	-1.451,20
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-6.827,48
Aufwandsausgleich	7.698,20
Aufwendungen insgesamt	-122.748,21
Ordentlicher Nettoaufwand	-97.986,76

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾ **1.016,07**

Total Expense Ratio in Prozent ²⁾ **3,48**

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Dänemark								
DK0060448595	Coloplast AS	DKK	0	0	1.000	756,0000	101.666,20	3,38
DK0061539921	Vestas Wind Systems AS	DKK	0	0	5.500	138,8800	102.720,51	3,42
							204.386,71	6,80
Deutschland								
DE000A0LAUP1	CropEnergies AG	EUR	0	0	3.500	12,1000	42.350,00	1,41
DE0005785802	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	EUR	0	0	1.700	28,4100	48.297,00	1,61
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	0	0	2.500	21,2200	53.050,00	1,77
DE0007074007	KWS SAAT SE & Co. KGaA	EUR	0	0	1.800	55,9000	100.620,00	3,35
DE000A0DJ6J9	SMA Solar Technology AG	EUR	0	0	3.050	48,0000	146.400,00	4,87
DE000A0JL9W6	VERBIO Vereinigte BioEnergie AG	EUR	0	0	3.400	58,2000	197.880,00	6,59
							588.597,00	19,60
Irland								
IE00BZ12WP82	Linde Plc.	EUR	0	0	300	274,7500	82.425,00	2,74
							82.425,00	2,74
Italien								
IT0004056880	Amplifon S.p.A.	EUR	0	0	1.300	26,0600	33.878,00	1,13
							33.878,00	1,13
Japan								
JP3358000002	Shimano Inc.	JPY	0	0	750	23.330,0000	123.935,42	4,12
							123.935,42	4,12
Kanada								
CA0585861085	Ballard Power Systems Inc.	USD	5.000	0	7.000	6,1400	44.014,34	1,46
CA13645T1003	Canadian Pacific Railway Ltd.	USD	0	1.000	2.000	68,6200	140.542,75	4,68
							184.557,09	6,14
Norwegen								
NO0010890304	Aker Carbon Capture ASA	NOK	10.000	0	10.000	13,4550	12.816,24	0,43
NO0012470089	Tomra Systems ASA	NOK	8.140	0	8.140	183,3800	142.184,83	4,73
							155.001,07	5,16
Österreich								
AT0000938204	Mayr-Melnhof Karton AG	EUR	0	0	1.000	130,4000	130.400,00	4,34
							130.400,00	4,34

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Schweiz								
CH0030170408	Geberit AG	CHF	0	0	220	411,5000	94.518,69	3,15
CH0012549785	Sonova Holding AG	CHF	0	0	500	211,8000	110.565,88	3,68
							205.084,57	6,83
Spanien								
ES0143416115	Siemens Gamesa Renewable Energy S.A.	EUR	0	0	5.580	17,9250	100.021,50	3,33
							100.021,50	3,33
Vereinigte Staaten von Amerika								
US08862E1091	Beyond Meat Inc.	USD	0	0	800	14,4300	11.821,81	0,39
US0937121079	Bloom Energy Corporation	USD	0	0	2.000	20,1900	41.351,77	1,38
US29275Y1029	EnerSys	USD	0	0	800	59,4800	48.729,13	1,62
US72919P2020	Plug Power Inc.	USD	2.500	0	3.700	21,0400	79.721,45	2,65
US88160R1014	Tesla Inc.	USD	200	100	300	268,2100	82.399,39	2,74
US4052171000	The Hain Celestial Group Inc.	USD	0	0	1.000	17,2200	17.634,41	0,59
US9078181081	Union Pacific Corporation	USD	0	0	700	199,2000	142.795,70	4,75
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc.	USD	0	170	330	508,8300	171.954,84	5,72
							596.408,50	19,84
Börsengehandelte Wertpapiere							2.404.694,86	80,03
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Frankreich								
FR0011648716	Carbios S.A. S.A.	EUR	0	0	880	21,2200	18.673,60	0,62
							18.673,60	0,62
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							18.673,60	0,62
Aktien, Anrechte und Genussscheine							2.423.368,46	80,65
Investmentfondsanteile²⁾								
Frankreich								
FR0010527275	Lyxor MSCI Water ESG Filtered DR UCITS ETF	EUR	0	0	3.500	48,5360	169.876,00	5,65
							169.876,00	5,65
Investmentfondsanteile²⁾							169.876,00	5,65
Wertpapiervermögen							2.593.244,46	86,30
Bankguthaben - Kontokorrent³⁾							433.127,43	14,41
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							-21.498,08	-0,71
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							3.004.873,81	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

³⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. September 2022 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8848
Dänische Krone	DKK	1	7,4361
Japanischer Yen	JPY	1	141,1824
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,3391
Norwegische Krone	NOK	1	10,4984
Schweizer Franken	CHF	1	0,9578
US-Dollar	USD	1	0,9765

1.) ALLGEMEINES

Der Investmentfonds „FG&W Fund“ wurde auf Initiative der Franzen Gerber & Westphalen Asset Management GmbH aufgelegt und wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet.

Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 25. März 2002 in Kraft und wurde am 12. April 2002 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“), veröffentlicht. Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 1. April 2022 geändert und im RESA veröffentlicht.

Der Fonds FG&W Fund ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Umbrella-Fonds mit einem oder mehreren Teilfonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 27. November 2019 in Kraft und wurde am 20. Dezember 2019 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B 82183 eingetragen.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Netto-Teilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des jeweiligen Teilfonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.

- 6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.
- 7. Im Zusammenhang mit dem Abschluss börsennotierter Derivate ist der Fonds verpflichtet, Sicherheiten zur Deckung von Risiken in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern. Die gestellten Sicherheiten in Form von Bankguthaben betragen:

Teilfondsname	Kontrahent	Währung	Initial Margin	Variation Margin
FG&W Fund - Global Oppor2nities	DZ PRIVATBANK S.A.	EUR	109.949,00	-99.625,00
FG&W Fund - Global Oppor2nities	DZ PRIVATBANK S.A.	USD	150.000,00	-177.240,00

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, % etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Aus luxemburgischer Steuerperspektive hat der Fonds als Sondervermögen keine Rechtspersönlichkeit und ist steuertransparent.

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. Eine reduzierte „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von 0,01% p.a. ist anwendbar für (i) die Teilfonds oder Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikels 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Teilfonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist. Die „*taxe d'abonnement*“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „*taxe d'abonnement*“ ist für den jeweiligen Teilfonds oder die Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Eine Befreiung von der „*taxe d'abonnement*“ findet u.a. Anwendung, soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „*taxe d'abonnement*“ unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, dort einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen.

Ausschüttungen des Fonds sowie Liquidations- und Veräußerungsgewinne unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Quellensteuer. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind bzw. waren und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder keinen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner Luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Anteilen am Fonds. Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommensteuer.

Gesellschaften, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen mit den Einkünften aus den Fondsanteilen der Körperschaftsteuer.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Nähere Informationen zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

5.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende BVI-Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Teilfondswährung}}{\text{Durchschnittliches Teilfondsvolumen (Basis: bewertungstägliches NTFV*)}} \cdot 100$$

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Depotbankvergütung sowie der „*taxe d'abonnement*“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wurde auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

* NTFV = Netto-Teilfondsvermögen

6.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Management- und Verwahrstellengebühren sowie zur Performancevergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

8.) ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DES FONDS / TEILFONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des Fonds / jeweiligen Teilfonds (auch solche in unterschiedliche Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des Nettofondsvermögens / jeweiligen Netto-Teilfondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die Fondswährung / die jeweilige Teilfondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

Zum Geschäftsjahresende bestanden folgende Haben-/Sollsalden in Fremdwährung im Teilfonds FG&W Fund - Global Oppor2nities:

1.569.688,80	EUR
6.638,06	AUD
598.363,38	CHF
313,83	DKK
920,30	GBP
8.597,08	NOK
289.344,61	SEK
-1,09	TRY
258.789,92	USD

Zum Geschäftsjahresende bestanden folgende Haben-/Sollsalden in Fremdwährung im Teilfonds FG&W Fund - Better World:

-763.614,44	EUR
224,61	CAD
55.173,25	CHF
384.876,22	DKK
-0,03	GBP
21.554.589,00	JPY
-88.997,08	NOK
676.731,58	USD

10.) AUFSTELLUNG ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES WERTPAPIERBESTANDS UND DER DERIVATE

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Berichtszeitraums getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind, erhältlich.

11.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Teilfonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Teilfonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach:

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertäquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR-Ansatz:**
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
- **Absoluter VaR-Ansatz:**
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegen die einzelnen Teilfonds folgenden Risikomanagement-Verfahren:

OGAW	Angewendetes Risikomanagementverfahren
FG&W Fund - Global Oppor2nities	Commitment Approach
FG&W Fund - Better World	Commitment Approach

Commitment Approach für die Teilfonds FG&W Fund - Better World

Im Zeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für die Teilfonds FG&W Fund - Better World und FG&W Fund - Global Oppor2nities der Commitment Approach verwendet.

12.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Mit Wirkung zum 1. Oktober 2021 wurde der Verkaufsprospekt geändert, folgende Änderungen wurden unter anderem vorgenommen:

- Ergänzungen im Teilfonds FG&W Fund - Global Oppor2nities bezüglich ESMA-Konformität der Performance Fee
- Musteranpassungen und redaktionelle Änderungen

Mit Wirkung zum 7. Januar 2022 wurde der Verkaufsprospekt geändert, folgende Änderungen wurden unter anderem vorgenommen:

- Streichung der Ausgabeaufschlags im Teilfonds FG&W Fund - Global Oppor2nities
- Ergänzung von Beispielrechnungen im Teilfonds FG&W Fund - Global Oppor2nities für die Fälle, in denen keine Performance Fee ausgezahlt wird
- Umsetzung der Taxonomie Verordnung
- Musteranpassungen, regulatorische und redaktionelle Änderungen

Mit Wirkung zum 1. April 2022 wurde der Verkaufsprospekt geändert, folgende Änderungen wurden unter anderem vorgenommen:

- Streichung der „DZ BANK AG“ als Zahl- und Informationsstelle für Deutschland
- Aufnahme der DZ PRIVATBANK S.A. als Kontaktstelle und für Deutschland
- Musteranpassungen, regulatorische und redaktionelle Änderungen

Russland/Ukraine-Konflikt

In Folge der weltweit beschlossenen Maßnahmen aufgrund des Ende Februar 2022 erfolgten Einmarschs russischer Truppen in die Ukraine verzeichneten vor allem europäische Börsen deutliche Kursverluste. Die Finanzmärkte sowie die globale Wirtschaft sehen mittelfristig einer vor allem durch Unsicherheit geprägten Zukunft entgegen.

Die Auswirkungen auf die Vermögenswerte des Fonds bzw. dessen Teilfonds, resultierend aus dem andauernden Konflikt in der Ukraine, können nicht antizipiert werden.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds und seiner Teilfonds sprechen, noch ergaben sich für diesen Bewertungs- oder Liquiditätsprobleme.

Die Verwaltungsgesellschaft hat entsprechende Überwachungsmaßnahmen und Kontrollen eingerichtet um die Auswirkungen auf den Fonds und seine Teilfonds zeitnah zu beurteilen.

13.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

14.) PERFORMANCEVERGÜTUNG

Der Fondsmanager erhält für die Erfüllung seiner Aufgaben eine Vergütung in Höhe von bis zu 1% p.a. aus dem Netto-Teilfondsvermögen. Diese Vergütung wird pro rata monatlich nachträglich auf Basis des Monatsultimovolumens am Monatsultimo berechnet und ausgezahlt.

Daneben erhält der Fondsmanager aus dem Teilfondsvermögen eine wertentwicklungsorientierte Zusatzvergütung („Performance-Fee“) in Höhe von bis zu 10% des über 10% p.a. hinausgehenden Anstiegs (Hurdle Rate) des Netto-Teilfondsvermögens, die an jedem Bewertungstag auf den erzielten Nettowertzuwachs des Netto-Teilfondsvermögens berechnet und am Geschäftsjahresende ausgezahlt wird. Der Vermögenszuwachs ergibt sich aus der Differenz des um Mittelzu- und abflüsse bereinigten Netto-Teilfondsvermögens am jeweiligen Geschäftsjahresende zum höchsten der vorhergehenden Geschäftsjahresenden (HighWaterMark); am Ende des ersten Geschäftsjahres aus der Differenz zum Netto-Teilfondsvermögen am Ende der Erstzeichnungsperiode. Die Hürde wird auf Basis des bereinigten Netto-Teilfondsvermögens täglich proratisiert berechnet und mit der berechneten Hürde des Vortages kumuliert. In einem Geschäftsjahr netto erzielte Wertminderungen werden auf das folgende Geschäftsjahr zum Zwecke der Berechnung der Performance Fee vorgetragen.

Für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 ist keine Performancevergütung angefallen.



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
FG&W Fund

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des FG&W Fund (der „Fonds“) und seiner jeweiligen Teilfonds zum 30. September 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der zusammengefassten Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds und der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens der Teilfonds zum 30. September 2022;
- der Veränderung des Netto-Fondsvermögens des Fonds und der Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens der Teilfonds für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds und der Ertrags- und Aufwandsrechnung der Teilfonds für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung der Teilfonds zum 30. September 2022; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner Teilfonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einen seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder eines seiner Teilfonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 25. Januar 2023

Björn Ebert

1.) MASSNAHMEN DER IPCONCEPT (LUXEMBURG) S.A. UND DER DZ PRIVATBANK S.A. IM RAHMEN DER COVID-19-PANDEMIE

Zum Schutz vor dem Coronavirus hat die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. verschiedene Maßnahmen getroffen, die ihre Mitarbeiter und externen Dienstleister an den Standorten in Luxemburg, der Schweiz und Deutschland betreffen und durch die ihre Geschäftsabläufe auch in einem Krisenszenario sichergestellt werden.

Neben umfangreichen Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten und Einschränkungen bei Dienstreisen und Veranstaltungen wurden weitere Vorkehrungen getroffen, wie die Verwaltungsgesellschaft bei einem Verdachtsfall auf Coronavirus-Infektion innerhalb der Belegschaft einen verlässlichen und reibungslosen Ablauf ihrer Geschäftsprozesse gewährleisten kann. Mit einer Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum Mobil arbeiten sowie der Aktivierung der Business Recovery Center am Standort Luxemburg, hat die IPConcept (Luxemburg) S.A. die Voraussetzungen für eine Aufteilung der Mitarbeiter auf mehrere Arbeitsstätten geschaffen.

Damit wird das mögliche Risiko einer Übertragung des Coronavirus innerhalb der Verwaltungsgesellschaft deutlich reduziert.

Die Sicherheit und Gesundheit von Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern haben oberste Priorität. Seit April 2020 wurde in der Bank eine durchgängig hohe Quote beim mobilen Arbeiten von über 75 % etabliert, welche sich zuletzt weiter erhöht hat. Die Bank hält standortübergreifend an ihren strengen Schutzmaßnahmen konsequent fest, allerdings weiterhin flexibles Notfallmanagement: z. B. genaue Beobachtung der Inzidenzen und Anpassung der bankweit gültigen Corona-Maßnahmen (schrittweise Rücknahme der Maßnahmen vs. Beibehaltung). Der verstärkte Remote-Vertrieb und die digitalen Austauschformate werden bis auf weiteres fortgesetzt. Der Bankbetrieb/-vertrieb funktioniert nach wie vor reibungslos. Der Geschäftsbetrieb ist weiterhin sichergestellt. Vor dem Hintergrund weiter sinkender Infektionszahlen und der weitgehenden Öffnung des öffentlichen Lebens sind die oben beschriebenen Maßnahmen zum 10. Juni 2022 ausgelaufen. Die Verwaltungsgesellschaft, das Notfallmanagement-Team der Bank und das Management beobachten die Maßnahmen zur Eindämmung des Virus sowie die wirtschaftlichen Auswirkungen dennoch weiterhin genau.

2.) ANGABEN ZUM VERGÜTUNGSSYSTEM

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an. Das Vergütungssystem ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und weder zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran hindert, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAWs und ihrer Anleger und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Das Jahresfestgehalt leitet sich aus dem System der Verantwortungsstufen ab: Jede, nicht einer tarifvertraglichen Regelung unterliegende Funktion, ist einer Verantwortungsstufe mit korrespondierendem Gehaltsband zugeordnet, innerhalb derer sich die Jahresfixvergütung der Funktionsinhaber bewegt. Jeder Mitarbeiter erhält einen individuellen Referenzbonus, der an die zugehörige Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonussystem verknüpft diese Referenzboni sowohl mit der individuellen Leistung als auch der Leistung der jeweiligen Segmente sowie dem Ergebnis der DZ PRIVATBANK Gruppe insgesamt.

Die identifizierten Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Dabei darf der rechnerisch maximal erreichbare Bonusbetrag eines Mitarbeiters das vertraglich fixierte feste Grundgehalt (Fixum) nicht überschreiten. Die erfolgsabhängige Vergütung basiert auf einer Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters und seiner Abteilung bzw. des betreffenden OGAW sowie deren Risiken als auch auf dem Gesamtergebnis der IPConcept (Luxemburg) S.A. Es werden bei der Bewertung der individuellen Leistung finanzielle und nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt.

Die Gesamtvergütung der 72 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2021 auf 6.449.833,34 EUR. Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütungen:	5.820.251,08 EUR
Variable Vergütung:	629.582,26 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	1.457.260,14 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	0,00 EUR

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass sowohl die Vergütungspolitik wie auch die Vergütungsvorschriften und -verfahren, die der Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. beschlossen hat umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die zentrale und unabhängige Überprüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik 2021 zur Kenntnis genommen.

Es gab keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik, die Vergütungssysteme in 2021 entsprechen den Vorschriften der Institutsvergütungsverordnung (Fassung vom 4. August 2017).

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. hat die Portfolioverwaltung an die Franzen Gerber & Westphalen Asset Management GmbH ausgelagert. Die IPConcept (Luxemburg) S.A. zahlt keine direkte Vergütung aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021 des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	1.116.083,96 EUR
Davon feste Vergütung:	818.483,96 EUR
Davon variable Vergütung:	297.600,00 EUR
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	0,00 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:	7

3.) KLASSIFIZIERUNG NACH SFDR-VERORDNUNG (EU 2019/2088)

Der Fonds ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Erklärung gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 (Taxonomie):

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

4.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

Verwaltungsgesellschaft

IPConcept (Luxemburg) S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Frank Müller
Mitglied des Vorstandes
DZ PRIVATBANK S.A.

Aufsichtsratsmitglied

Bernhard Singer
Klaus-Peter Bräuer

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorstandsvorsitzender

Marco Onischschenko

Vorstandsmitglieder

Marco Kops (bis zum 28. Februar 2022)
Silvia Mayers
Nikolaus Rummler

Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg

Abschlussprüfer des Fonds

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg

Verwahrstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

**Register- und Transferstelle sowie
Zentralverwaltungsstelle**

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Fondsmanager

**Franzen Gerber & Westphalen
Asset Management GmbH**
Minnholzweg 2 b
D-61476 Kronberg/Ts.

Zahlstelle

Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Kontaktstelle

Bundesrepublik Deutschland

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Vertriebs- und Informationsstelle

Bundesrepublik Deutschland

**Franzen Gerber & Westphalen
Asset Management GmbH**
Minnholzweg 2 b
D-61476 Kronberg/Ts.

